

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	FV/005/2022/BÜRGER
Einreicher:	Fraktion DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum - Bürgerliste
Verantwortlich für die Umsetzung:	Der Oberbürgermeister

Beratungsfolge	Termin	Abstimmungsergebnis	Bestätigung
Haupt- und Personalausschuss	23.02.2022	Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 ungeändert beschlossen	
Ausschuss für Kultur und Sport	02.03.2022	verwiesen	
Ausschuss für Gesundheit, Bildung und Soziales	08.03.2022		
Stadtrat	09.03.2022	Ja 40 Nein 00 Enthaltung 00 ungeändert beschlossen	

Titel:

Prüfauftrag zur weiteren Umsetzung der Ehrenamtskarte

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Hürden für die Beantragung der Ehrenamtskarte zu senken und die Karte durch Leistungen der Stadt für Ehrenamtliche attraktiver zu machen.

Dazu sind folgende Änderungen zu prüfen und künftig ggf. anzuwenden:

- Beantragung bereits nach sechs Monaten Ehrenamt möglich
- bei entsprechendem Nachweis ist die Nutzung der DVG zum ehrenamtlichen Einsatz und zurück kostenlos möglich
- Gutscheine zur Nutzung stadteigener Freizeitmöglichkeiten, wie z.B. Schwimmbad oder Tierpark, etc.
- aktives Bewerben der Ehrenamtskarte durch die Stadt Dessau-Roßlau bei den Ehrenamtlichen
- Suchen neuer Sponsoren, um die Ehrenamtskarte mit weiteren Angeboten auch für Jugendliche interessant zu machen

Finanzierung: -

Begründung: siehe Anlage 1

Anlage 1:

Derzeit muss ein Ehrenamt mindestens drei Jahre ausgeführt werden, um diese Karte beantragen zu dürfen.

Die Ehrenamtskarte bietet keine Leistungen, die das Ausüben des Ehrenamtes selbst fördern oder dabei helfen, die durch die Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeiten entstehenden zusätzlichen Belastungen auszugleichen.

Dr. Robert Reck schlug am 18.11.2021 beim Clubabend der Soroptimistinnen vor, die Ehrenamtskarte zu optimieren. Diesen Vorschlag aufgreifend, werden die genannten Änderungen vorgeschlagen:

Für den Einreicher:

Guido Fackiner
Vorsitzender der Fraktion Die Grünen, FDP, Neues Forum-Bürgerliste

beschlossen im Stadtrat am 09.03.2022

Frank Rumpf
Stadtratsvorsitzender